

WOHER ICH KOMME



In jungen Jahren



Vor Ort unterwegs



Mit meiner Oma Erika



Mit Helmut Schmidt



Mit Karl Ravens

Als Ihre SPD-Landtagskandidatin für die Stadt Achim, die Gemeinden Dörverden, Kirchlinteln, Langwedel, die Samtgemeinde Thedinghausen und die Stadt Verden möchte ich mich gerne vorstellen:

Mein Name ist Dörte Liebetruth. Hier im Kreis Verden ist meine Heimat, hier fühle ich mich wohl. Nach „Blicken über den Tellerrand“ bin ich hierher immer wieder sehr gern zurückgekehrt. Inzwischen 37 Jahre alt lebe ich in einem Haus mit meinen jüngeren Schwestern Imke und Nadine in Kirchlinteln, nicht weit von unserem Elternhaus. Werktags pendele ich zum Sozialministerium nach Hannover: Dort leite ich seit Januar 2017 die Geschäftsstelle zum Aktionsplan Inklusion für ein barrierefreies Niedersachsen. In den Jahren zuvor habe ich in der Vertretung des Landes Niedersachsen beim Bund in Berlin und als Persönliche Referentin unserer Nds. Sozialministerin Cornelia Rundt wichtige Erfahrungen sammeln und politische Kontakte knüpfen können.

Schon früh begann ich mich als Schülersprecherin in Kirchlinteln, am Gymnasium am Wall in Verden und als Sprecherin des Landesschülerrats zu engagieren. Gemeinsam mit meinen behinderten Schwestern habe ich erfahren: Chancengleichheit und Teilhabe sind keine Selbstverständlichkeiten sondern müssen immer wieder neu erkämpft werden. Mehrere Jahre lang war ich als Landesvorsitzende der SPD-Jugendorganisation (Jusos) aktiv und habe deutsche Jugendverbände auf europäischer Ebene vertreten. Im Kreistag engagiere ich mich als Vorsitzende des Sozial- und Gesundheitsausschusses und im Schul- und Sport-Ausschuss. Zu meinen Vorbildern gehören Helmut Schmidt und Karl Ravens. In meiner Freizeit laufe und lese ich gern; ich mag es zu malen und Musik zu machen.



Stephan Weil

Dörte Liebetruth

V.i.S.d.P.: Dr. Dörte Liebetruth, Danziger Weg 10, 27209 Kirchlinteln. Druck: Druckerei Rosebrock. Foto auf dieser Seite: Jan Eric Wendt. Foto auf der Titelseite: Anne von Brill.

SIE ENTSCHEIDEN:



Mit der **Erststimme** wählen Sie unabhängig von der Partei direkt die Person, die unsere Region künftig im Landtag vertritt. Im Wahlkreis Verden-Achim haben nur zwei Personen gute Chancen. Wählen Sie **DÖRTE LIEBETRUTH** weil sie was bewegt: **ERSTSTIMME IST LIEBETRUTH-STIMME.**

Mit der **Zweitstimm** entscheiden Sie, über die Mehrheit im Landtag, ob **STEPHAN WEIL** unser Ministerpräsident bleibt und seine rot-grüne Regierungsarbeit für den Zusammenhalt und die Zukunft Niedersachsens fortsetzen kann. Daher: **ZWEITSTIMME SPD.**

An alle Haushalte



AM 15.10. DEN LANDTAG WÄHLEN!

IHRE ERSTSTIMME FÜR

DÖRTE LIEBETRUTH

WEIL SIE WAS BEWEGT.

FÜR ZUKUNFT UND ZUSAMMENHALT IN ACHIM



Liebe Leserin, lieber Leser,

in den vergangenen Monaten habe ich auf einer Tour der Ideen durch Achim in meinem roten Rucksack viele Ideen und Anregungen für den Landtag sammeln dürfen. Zu den Themen, die ich im Landtag bewegen will, gehören:

- **Eine gute, gebührenfreie Bildung für alle:** Eine bessere Unterrichtsversorgung der Schulen ist für mich eine ganz wichtige Baustelle. Deswegen werde ich mich zum Beispiel für die Ausbildung von noch mehr Erzieher/innen und Lehrkräften engagieren. Die Erzieherausbildung muss endlich wie andere Ausbildungen bezahlt werden, um attraktiver zu werden. Auf Anregung von Eltern und Erzieherinnen hin habe ich schon erreicht, dass die **Abschaffung der Kindergartengebühren ab dem 3. Lebensjahr und mehr Personal für die Kindertagesstätten** in das SPD-Regierungsprogramm 2017-2022 aufgenommen wurden. Rot-Grün hat schon begonnen, die 3. Kraft in Krippen zu bezuschussen, Sozialarbeiter/innen an immer mehr Schulen unbefristet auf Landeskosten zu beschäftigen und die Studiengebühren abgeschafft. Jetzt sollen auch die Gebühren für die Meisterausbildung verschwinden. Als SPD wollen wir, dass das Land für Schüler/innen in der Sekundarstufe II auch nach Klasse 10 übernimmt.
- **Bezahlbarer Wohnraum und soziale Stadt:** Es muss mehr bezahlbarer Wohnraum geschaffen werden. Eine SPD-Landesregierung wird dafür sorgen, dass jedes Jahr 25.000 Wohnungen in Niedersachsen gebaut werden – in den kommenden fünf Jahren insgesamt 125.000. Bei Neubauten werden wir als SPD eine Quote von 20 Prozent für Sozialwohnungen einführen. In den vergangenen Jahren seit 2012 hat die Landesregierung die Zahl der geförderten Wohnungen fast verdoppelt. Im Magdeburger Viertel gab es zum Abschluss der sozialen Stadterneuerung viel zu feiern: Mit insgesamt rund 4,2 Millionen Euro Städtebaufördermitteln von Land und Bund wurde die Sanierung gefördert – eine Erfolgsgeschichte, aber natürlich sind dadurch noch nicht alle Probleme gelöst. Oft bin ich auf das nicht barrierefreie Pflaster in der Achimer Fußgängerzone angesprochen worden: Ich werde meine Augen offen halten für geeignete Fördermittel, mit denen die Stadt ihre Fußgängerzone barrierefrei umgestalten kann. Auch weil nach dem Brexit die EU-Fördermittel insgesamt weniger werden, will ich hier aber nichts versprechen.
- **Eine gute, wohnortnahe Gesundheitsversorgung und Pflege für alle:** Für den Erhalt und die Modernisierung der Aller-Weser-Klinik in Achim und mehr Personal in der Pflege setze ich mich ein. Angesichts des Generationswechsels in der Ärzteschaft werde ich sehr genau darauf achten, ob die Kassenärztliche Vereinigung ihrem gesetzlichen Auftrag nachkommt, die vertragsärztliche Versorgung sicherzustellen. Als Vorsitzende des Sozial- und Gesundheitsausschusses des Kreistags habe ich dieses Thema auf die Tagesordnung gesetzt – als Landtagsabgeordnete werde ich hier „dranbleiben“. Die Belastungen der Menschen, die in der Pflege arbeiten, sind hoch. Eine SPD-Landesregierung wird den Abschluss eines Tarifvertrags Soziales für eine bessere Bezahlung der Pflegekräfte unterstützen und unnötige Pflege-Bürokratie abbauen. Das großartige Engagement vieler Ehrenamtlicher im sozialen Bereich darf nicht dazu führen, dass der Staat seine Aufgaben vernachlässigt. Das ist mir wichtig.
- **Investitionen in unsere Infrastruktur:** Bei der digitalen Infrastruktur wird eine SPD-Landesregierung bis 2025 mit Glasfaserkabeln Übertragungsgeschwindigkeiten von 1.000 MBit/s im ganzen Land realisieren. Zur Verkehrsinfrastruktur: Der Kreisel am Freibad / Embser Landstr. ist ein Fortschritt. Ich setze mich dafür ein, dass der Verkehr auch andernorts in Achim (z. B. an der Ueser Kreuzung) wieder besser fließt und die Schulwege sicherer werden. Ähnlich wie für den Südkreis wird ein ganzheitliches Verkehrskonzept für den Nordkreis gebraucht. Um die Finanzierung zahlreicher Infrastrukturprojekte, darunter Achim-West, aber auch Radwege usw. zu sichern, muss das Nds. Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz angepasst werden. Einen Gesetzesentwurf hat Rot-Grün vorgelegt; leider wurde er von der neuen schwarz-gelben Landtagsmehrheit nicht mehr beschlossen.
- **Gleicher Lohn für gleiche Arbeit:** Das muss für Männer und Frauen, aber auch für Leiharbeiter und Festangestellte gelten. Deswegen werden wir als SPD die rechtliche Gleichstellung stärken und dem Missbrauch von Leiharbeit entgegenwirken.
- **Ein sicheres Niedersachsen:** Innenminister Boris Pistorius hat neulich in Achim deutlich gemacht: Wir werden weitere 1.000 Polizist/innen einstellen. Die Zulagen für Einsätze am Wochenende, an Feiertagen und nachts werden wir erhöhen. Das Ehrenamt (nicht nur aber auch) bei Feuerwehr und Technischem Hilfswerk werden wir weiter unterstützen, z. B. indem bei Arbeitgebern für Verständnis für den Einsatzfall geworben wird.
- **Europa vor Ort verankern und unsere Demokratie stärken:** Alle müssen von Europa profitieren können!

Damit ich mich bald im Landtag für Sie einsetzen kann, bitte ich Sie bei der Landtagswahl am 15. Oktober 2017 um Ihre **ERSTSTIMME!**

Ihre

Dörte Liebetruth



UNTERSTÜTZEN SIE DÖRTE LIEBETRUTH MIT IHRER ERSTSTIMME!